



Antrag

der Grünen-ALG

eingbracht in der Gemeinderatssitzung vom 14. Dezember 2017

von

KO Karl Dreisiebner

Betrifft: Floßlendplatz mit und für die Menschen neu gestalten und aufwerten! Erarbeitung eines zukunftsfähigen Gesamtkonzepts für den Grün- und Freiraum Floßlendplatz

Der Bezirk Lend ist einer der am stärksten wachsenden Bezirke in Graz und der 4. Grazer Stadtbezirk zählt zu jenen drei Bezirken, die leider schon derzeit das höchste Grün- und Freiflächendefizit in Graz aufweisen. Ein attraktives Wohn- und Erholungsumfeld ist ein wesentlicher Bestandteil der Zufriedenheit der BewohnerInnen. Dazu zählen insbesondere auch Plätze, Parks und Zonen, welche zum konsumfreien Verweilen und zur Erholung außerhalb der eigenen vier Wände einladen.

Im Rahmen des Projekts „Teens open space“ im Jahre 2004 wurde der Floßlendplatz noch als ein Lieblingsplatz genannt. Diese Einschätzung hat sich seither in das Gegenteil verkehrt. In einer Erhebung des Vereins "a:pfl" in den Jahren 2012 bis 2013 unter Jugendlichen rund um den "Muchitschhof" wurde der Floßlendplatz als wenig attraktiv, ja sogar als gefährlich eingestuft. Auch wenn fußläufig die Mur als Naherholungsraum erreichbar ist, stellt dieser Platz einen zentralen Punkt dar, der die Lebensqualität der AnwohnerInnen im Floßlend wesentlich beeinflusst. Nur ein attraktiver und entlang der Bedürfnisse der NutzerInnen gestalteter Platz samt Park fördern eine positive Annahme und ein gutes Miteinander.

Der Floßlendplatz stellt sich derzeit wenig einladend dar und bietet eine geringe Aufenthaltsqualität. Der ungenügend große und kaum gestaltete Grünbereich am Floßlendplatz wird durch asphaltierte Wege und einen betonierten Basketballplatz völlig unstrukturiert zerteilt und ist somit nicht gut nutzbar. Zudem nehmen Parkplätze der ungenügend großen Grünfläche weiteres (Flächen-)Potenzial weg. Das, obwohl dem Platz selbst sowohl aus sozialer wie auch städteplanerischer Sicht viel Potenzial zugeschrieben wird.

Namens des Grünen Gemeinderatsklubs - ALG stelle ich daher folgenden

Antrag

Die zuständigen Stellen im Magistrat Graz (Abteilung für Grünraum und Gewässer sowie die Stadtplanungsabteilung) und der zuständige Stadtsenatsreferent Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl werden ersucht, unter partizipativer Einbeziehung der ansässigen Bevölkerung, der NutzerInnengruppen sowie des Bezirksrats Lend, ein zukunftsfähiges Gesamtkonzept für den Floßlendplatz zu entwickeln, wobei insbesondere die Möglichkeit einer Attraktivierung, Neuordnung und Erweiterung der dortigen Grünfläche zu prüfen und als Vorhaben in die laufende Grünraum- und Freiraumoffensive aufzunehmen ist.